

Abbildung der historischen Seite



Jakob sagte: „Ich lasse dich nicht
eher los, bis du mich gesegnet hast!“
1. Mose 32,27

[home](#) [Links](#) [Impressum](#)



Aktuelles

Siebte Station

„Wasser des Lebens“

Ruhrsandstein Juli 2011

Idee und Ausführung: Team Elsebad

Standort: Elsebad

Events

Segensreiches

„Siehe, da ist Wasser; was
hindert's, dass ich mich taufen
lasse?“

[Apostelgeschichte](#)

Die Stiftung

8,36

Stiften u. Spenden

Verwendung
der Zinserträge

Leben ist Unterwegssein. Jeder Weg hat einen Beginn und ein Ziel.
Ohne Plan und Ziel verläuft und verliert sich der Mensch.

Kunstweg

Rastplätze am Weg laden zum Verweilen, zum Nachdenken ein: Woher komme ich?
Wo bin ich? Wohin gehe ich? Vielleicht spricht jemand diese Fragen nach und lässt sich
auf die Suche nach einer Antwort ein. Eine solche Gelegenheit kann dem Leben einen
Sinn, dem Unterwegssein ein Ziel geben.

Medien

Viele Menschen sind zu Beginn ihres Lebens getauft worden. Ihre Taufe verstehen sie
als Gottesgeschenk. Sie glauben: Gott setzt im Leben der Menschen Zeichen, dass er
jeden Einzelnen ohne Ausnahme bejaht und bedingungslos annimmt. Dieser Ort am
Elsebach, der den Namen „Wasser des Lebens“ trägt, weckt die Erinnerung an die Taufe
oder auch die Entscheidung für die Taufe.

Kontakt

Shop

[Eröffnung der Station](#)

[Bilder von der Entstehung](#)

[„Wasser des Lebens“ im Segenswegflyer](#)

[Kunstweg](#)



Der Kunstweg

Um die Stiftung und ihr Anliegen
öffentlich zu machen, installieren wir
in Ergste einen sichtbaren
„Segensweg“. Über zwölf Jahre
hinweg beauftragen wir jeweils einen
Künstler oder eine Künstlerin, ein
Kunstwerk zu einem biblischen
Segenswort zu schaffen, das in
Ergste aufgestellt wird.

Die Kunstwerke werden nicht aus
dem Stiftungskapital finanziert.
Es sollen Segensorte werden, die
ausstrahlen in Gemeinde, Kirche,
Stadt und Land, die zur Besinnung
einladen und mit Veranstaltungen,
Vernissagen, Konzerten, Führungen,
Gottesdiensten und Segnungen den
Segen als Gotteskraft mitten im
Leben und an seinen Übergängen
erfahrbar werden lassen.

Dieser Segensort ist ein
Geschenk von Jana und
Kurt Ehrke.

Er steht in Patenschaft
des Team Elsebades.

Dies ist nur ein Bild der alten Homepage. Wenn Sie genauer einsteigen wollen, klicken Sie in der Homepage auf „Historie“ im linken Banner. Unter dem entsprechenden Jahr finden Sie dann die Ereignisse des Jahres unter anderem die Eröffnungsfeiern der Stationen.